

# Konsequenzen, Auswirkungen, Kontinuität der Sünde(n)

1. Die Trennung von Gott, Vertreibung aus dem Paradies → Gen. 3
2. Dem Teufel unterworfen → Epheser 2, 1-13; 4,17-19+22; 2.Kor. 4,4; Apg. 17,22;
3. Tod: geistlich, leiblich und ewig → Gen. 2,17; 3,7 ff; Röm. 6,21+23; 5,1;
4. Die totale Verblendung → Eph. 4,18; Matth. 15,14; 1.Kor. 2,14; 2.Kor. 4,4;
5. In Sklaverei dahingegeben → Röm. 6,16; Röm. 1,24; 26; 28;
6. Verdrehtes Gottesbild → Röm 1,23; Ex. 32, 1-6
7. Erbitterte Feindschaft gegen Gott → Röm. 5,8+10; 8,7; Kol. 1,21; Jak. 4,4;
8. Verwandlung der Wahrheit in Lüge → Röm. 1,25; Jes. 5,20+21;
9. Zorn, Gericht und Fluch Gottes auf dem Menschen  
→ Joh. 3,18+36; Off. 20,15; Röm. 1,18; 2,5+8; Eph. 5,6; 2,3; 2. Petr. 2,14;
10. Die ganze Schöpfung (Flora und Fauna) seufzt → Röm. 8,19ff
11. Sünder gebären Sünder (Fluch und Tragik) → Joh. 3,6; Ps. 51,7; Röm. 5,12ff

## Wie wirkt sich die Macht der Sünde und des Feindes auf das menschliche Leben aus?

In einer Lebenshaltung, Tat- und Unterlassungssünden. Das NT kennt einige Sündenkataloge:

Röm. 1,29-31: 21 Sünden werden dort aufgezählt; 3x7 = völlige Gemeinschaft mit der Sünde

Unterlassungssünden

2.Tim. 3,1-5: 18 Sünden; 3x6 = 666 Der Charakter des Endzeitmenschen

Gal 5,19-21: 15 Sünden 3x5;

## Steigerung der Sündenmacht:

- Verunreinigung – (2.Kor 6,14-7,1)
- Verstrickung – Bindung – (Hebr 12,1)
- Besitznahme – (Apg 5,3; 2.Kor 11,4)
- Dahingegebensein durch Gott – (Röm 1,24.26.28)